

Losung für den 11.10.2023:

HERR, du bist der Armen Schutz gewesen in der Trübsal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüten.

(Jesaja 25, 4)

Lehrtext für den 11.10.2023:

Immerfort werden wir, die wir doch leben, um Jesu willen in den Tod gegeben, damit auch das Leben Jesu an unserem sterblichen Fleisch offenbar werde.

(2. Korinther 4, 11)



Liebe Leserin, lieber Leser!

Vor kurzem habe ich gelesen, dass eine einzelne menschliche Träne etwa 15 Milligramm wiegt. Eigentlich fast nichts. So winzig und doch gewaltig, denn Tränen sind meistens Tropfen in denen eine ganz besondere, persönliche Geschichte steckt. - Aber nicht immer. Das weiß uns die Wissenschaft zu berichten, denn die Forschung unterscheidet mindestens drei Tränenarten:

- Tränen sorgen für den automatischen Schutz des Auges und halten die Augen feucht und sauber.
- Tränen werden produziert, um Fremdkörper aus dem Auge zu schwemmen, oder wenn starker Wind die Augen trifft.
- Die 3. Tränenart ist die emotionale Träne, die durch starke Gefühle ausgelöst wird. Die komplexen Hintergründe und Zusammenhänge zwischen unseren Gefühlswelten und den emotionalen Tränen sind noch weitgehend unbekannt. Übrigens schmecken Freuden-Tränen anders als Tränen der Trauer, da Freuden-Tränen weniger Salz enthalten.

80 Liter Tränen produzieren unsere Tränendrüsen im Laufe unseres Lebens und nicht wenige davon haben einen emotionalen Auslöser.

Ich denke an die Tränen meiner Enkelkinder, die so schnell und ergiebig strömen können, z. B. nach einem Sturz mit dem Fahrrad oder weil es keine zweite Kugel Eis gibt.

Ich denke an meine eigenen Tränen. Meine Tränen bei der Geburt meiner Kinder und am Sterbebett meiner Eltern. Tränen beim Streiten und beim Versöhnen. Tränen beim Abschiednehmen und beim Wiedersehen. Tränen der Ohnmacht, der Wut, der Angst, der Einsamkeit, der Überforderung oder der Verzweiflung. Aber auch Tränen im größten Glück, Tränen vor Lachen, Tränen der Rührung z. B. bei besonderen Filmszenen oder anrührender Musik.

Da ist ein Tränen-Rinnsal, wenn ich auf mein Leben schaue und ein ganzer Strom von Tränen in den Leben überall in der Welt. Und jede einzelne Träne will geweint und getrocknet werden; jede einzelne Träne, so winzig und doch so gewaltig. Jede einzelne Träne verbunden mit großen oder kleinen Geschichten.

Gott weint jede einzelne meiner Tränen mit, ob es Tränen der Freude oder des Leids sind. Denn zu allen Zeiten war und ist Gott, der **HERR der Armen Schutz in der Trübsal gewesen, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüten.**

Gott will ein Teil von jeder großen und kleinen Tränen-Geschichten sein. Einen Moment mit Gott mitten in meinem Alltag, um meine Ängste, Sorgen und auch die Tretmühlen-Gefühle im Gespräch vor Gott zu bringen, - manchmal reicht das schon aus, um die Tränen zu trocknen. Diese Zeiten des Gespräches mit Gott helfen mir auch, mich daran zu erinnern, dass ich nie allein auf den Straßen meines Lebens unterwegs bin, sondern dass einer mitgeht, der vom Anfang bis zum Ende dabei ist, auch über mein Ende hinaus. Einer, dem ich und meine Tränen gut vertraut sind. Mein Gott, der auf meinen Straßen unterwegs war und ist, der für mich zum Menschen wurde und sich allem, was menschlich ist – auch den Tränen -, ausgesetzt hat.

GEBET

Lieber Vater, wir wollen dir alles an dein Herz legen, was uns bewegt, was uns belastet, was uns Sorgen bereitet und am Leben hindert. Danke, dass du jede Träne kennst und mit deiner Liebe, Fürsorge und Barmherzigkeit trocknest. AMEN.